



Zwischen Motivation und Überlastung – Umgang mit Erwartungen aus Perspektive der Bildungslandschaftsforschung

Impulsvortrag von Dr. Anika Duveneck

Dr. Anika Duveneck zeigte zu Beginn ihres Vortrags in einem Rückblick zunächst die Entwicklung von Bildungslandschaften und ihren Netzwerken auf, präsentierte die Erwartungen, die an diese Netzwerkarbeit gestellt werden, und ordnet sie wissenschaftlich ein. Basis für die Beschreibung von Bildungslandschaften ist das Bild der "operativen Inseln" (nach Herbert Schubert), die einzelne Einrichtungen darstellen. Ziel in jeder Bildungslandschaft ist es, Verbindungen zwischen den einzelnen Inseln zu schaffen, um so Aufgaben gemeinsam besser lösen zu können. Die Entwicklung von Bildungslandschaften illustrierte Frau Dr. Duveneck am Hype Cycle (nach Gartner), der in der Zukunftsforschung eingesetzt wird. Hier wurde aufgezeigt, wie sich die Aufmerksamkeit und das gemeinsame Wissen in einer Bildungslandschaft nach ihrer Etablierung entwickeln.

Es zeigt sich im zeitlichen Verlauf, dass Bildungslandschaften durchaus Wirkung entfalten, allerdings in der Regel anders als bei ihrer Einführung erwartet wurde. Die Zusammenarbeit im Netzwerk einer Bildungslandschaft führt zu Lern- und Verständigungsprozessen

- über die verschiedenen Institutionen, von denen jeder anders operiert, auf Basis unterschiedlicher Gesetzbücher tätig ist, verschiedene Professionen mit ihren individuellen Haltungen beschäftigt
- über gemeinsame Anliegen, die alle haben und die eine Schnittmenge zwischen den operativen Inseln bieten
- über die Zusammenarbeit selbst und wie man sie gestalten kann, damit sie gelingt

Zum Abschluss formuliert Dr. Anika Duveneck Empfehlungen, wie Bildungslandschaften sich in der zukünftigen Zusammenarbeit aufstellen sollten:

- Gemeinsam konkrete Herausforderungen bearbeiten und drängende Ziele verfolgen
- Erfolg nicht nur am Erreichen der Ziele messen, sondern Wert von Lerneffekten vermitteln
- Zusammenarbeit in ihrer Bedeutung für zukunftsfähige Bildung und ihrem Anspruch anerkennen